

Torre del Homenaje



Dieser befindet sich in der oberen Ecke des Geländes, es handelt sich um eine mächtige Ruine. Der Turm stammt ursprünglich aus der Epoche der Taifas. Er hat auf der Ostseite einen großen Bogen aus Ziegelstein, der einst vielleicht ein unabhängiger Zugang zur Medina im Inneren der Alcazaba war, die 1057 von Bds umgebaut wurde. Der Turm wurde im gesamten unteren Bereich befestigt und verkleidet, um ihn dicker zu machen, und er nahm einen Teil eines der Wohnhäuser aus dem 11. Jh. aus dem Barrio de Viviendas aus der Epoche der Nasriden ein. Dieses befindet sich heute im Inneren der Festung. Am unteren Teil blieb Mauerwerk aus allen Epochen erhalten, deshalb sieht man Quadersteine, Ziegelstein und an der Südseite auch sehr gut den Stampflehm (Tapial)^[1] [#_ftn1]

Als man mit der Restaurierung des Baudenkmals begann, wurde ein Projekt für die gesamte Wiederherstellung des Torre del Homenaje erstellt. Man wollte die drei Stockwerke wieder aufbauen und eine Dachterrasse konstruieren, die als Aussichtsterrasse über die Stadt dienen würde. Aber der Zustand war so schlecht und es gab kaum Dokumentation über das einstige Aussehen, sodass man es vorzog, die Ruinen respektvoll zu behandeln und sie nur zu befestigen. So blieb das romantische und historische Aussehen bis in die heutige Zeit erhalten, mit seinem ursprünglichen Fenster, das sich zum Himmel öffnet.